

Beschluss der Studentischen Vollversammlung vom 15.05.2019 Barrierefreiheit heißt Chancengleichheit

Die Studentische Vollversammlung hat beschlossen:

Auch Menschen mit chronischer Erkrankung und/oder Beeinträchtigung sind an unserer Universität unterrepräsentiert. Das liegt vor allem daran, dass Inklusion bislang nicht von allen Menschen als Selbstverständlichkeit verstanden wird. Häufig stellen schon die Unigebäude oder der Campus eine unüberwindbare Hürde für Studierende mit Beeinträchtigung dar. Daher fordern wir die umfassende Barrierefreiheit für Studierende mit Beeinträchtigungen, sodass diese die Möglichkeit haben, gleichberechtigt am Uni-Alltag zu partizipieren.

Wir fordern außerdem, die Barrierefreiheit nicht nur architektonisch, sondern auch in Studium und Lehre konsequent umzusetzen. Prüfungs- und Studienordnungen sollen in einer Art und Weise verfasst sein, dass sie von jeder Person ohne Probleme verstanden und nachvollzogen werden können!

Mit Mehrheit angenommen.

Gez.

Tom Ridder
(StuRa-Präsident)

Bahne Schmidt
(StuRa-Vizepräsident)

Präsidium des Studierendenrats:

Tom Ridder
Präsident des Studierendenrats

Bahne Schmidt
Vizepräsident

Universität Rostock
Studierendenrat (StuRa)
Parkstraße 6
D-18057 Rostock

Telefon: +49 (0)381-498 56-01
Telefax: +49 (0)381-498 56-03
Internet: www.stura-rostock.de
E-Mail: stura@uni-rostock.de

Bankverbindung
Studierendenschaft Uni Rostock
Institut: V&R Bank eG
Konto: 181 055 3
BLZ: 130 900 00

